

# Euro-Krise: Japans Banken investieren in Gazprom

14.12.2011 | [EMFIS](#)

RTE Tokio - ([www.emfis.com](http://www.emfis.com)) - Die größten japanischen Geschäftsbanken beabsichtigen sich mit einem größeren Betrag bei [Gazprom](#) zu engagieren. Motivation ist steigendes Mißtrauen gegenüber dem Euro.

Wie lokale Medien mitteilten, seien die drei größten japanischen Banken auf dem besten Weg, sich bei dem russischen Gaskonzern einzukaufen. Demnach sei das vorgesehene Engagement von Mizuho Bank, Bank of Tokyo-Mitsubishi und Sumitomo Mitsui Banking von total über 800 Millionen USD eine Investition in die Zukunft, um mehr Stabilität und wirtschaftlichen Erfolg zu generieren, als aktuell mit Anlagen im Euroraum. Demzufolge würden die Investoren momentan der Eurozone nicht zutrauen, ihr Schuldenproblem bald lösen zu können.

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/32229--Euro-Krise--Japans-Banken-investieren-in-Gazprom.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).